

Zahl des Tages

94

Das Ergebnis stand nach Abgabe aller gelesenen Rieslingtrauben in der Kelter fest: (Ober-)Bürgermeister und Gemeinderäte dürfen auf einen guten Stadtwein aus der Lage „Himmelreich“ hoffen. „Wir haben 582 Kilogramm Riesling mit einem Wert von 94 Öchsle geerntet. Ein tolles Ergebnis. Die beste Grundlage für einen guten Wein“, schreibt Bürgermeister Norbert Sailer.

Kompakt

Geparkter BMW am Wochenende beschädigt

Winnenden. Ein an der Christine-Teusch-Straße geparkter BMW ist von einem unbekanntem Autofahrer vermutlich beim Rangieren beschädigt worden. Die Besitzerin hatte das Auto am Samstag abgestellt und entdeckte den Schaden am Montag. Aber nicht genug, dass jemand Unfallflucht begangen hat, sie stellte gestern außerdem fest, dass der Lack an der Front mit einem spitzen Gegenstand mutwillig zerkratzt worden ist. Insgesamt beläuft sich der entstandene Sachschaden auf rund 3500 Euro. Hinweise nimmt die Polizei Winnenden, ☎ 0 71 95/69 40, entgegen.

Einbruch in Vereinsheim, Süßigkeiten gestohlen

Winnenden. Mit zwei Steinen hat ein unbekannter Täter in der Nacht auf Montag das Fenster des Vereinsheims der Hundefreunde im Gewinn Seewasen eingeworfen. Bei seinem Einbruch hat er Süßigkeiten und Getränkeflaschen gestohlen. Den Gesamtschaden beziffert die Polizei auf rund 300 Euro.

Liedermacher Schlüter im Theater Alte Kelter

Winnenden. Reduziert auf Gitarre und Gesang erzählt der Stuttgarter Liedermacher Micha Schlüter spannende Geschichten zwischen Kneipe und Wohnzimmer, kleine Dramen voller Alltagspanik und Seelenschmerz aus der Beziehungskiste. Der abwechslungsreiche Abend beginnt mit dem Gitarristen Max Francois und seinen mehrsprachigen Liedern - Momentaufnahmen voller Sehnsucht zwischen hier und weit weg, zwischen Lethargie und Wut. Das Konzert am Sonntag, 28. Oktober, beginnt um 19 Uhr im „Theater Alte Kelter“, Winnenden, Paulinenstraße 33. Der Eintritt ist frei.

Wanderung ums Bärenschlössle

Winnenden. Die Senioren des Schwäbischen Albvereins wandern am Donnerstag, 25. Oktober, rund ums Bärenschlössle. Abfahrt am Bahnhof ist um 12.50 Uhr. Es gibt eine Weit- und eine Kurzwanderergruppe. Letztere ist eine Stunde unterwegs. Heimfahrt mit dem Linienbus und der S-Bahn. Wanderführer sind Barbara Baumann und Reinhold Layer.

Kompaktkurs in Englisch fürs Büro

Winnenden. Ein Kompaktkurs in den Herbstferien, „Business-English“, beginnt am Montag, 29. Oktober. Zunächst geht es um Kontaktaufnahme, dann ums Telefonieren, am dritten Tag um Schriftverkehr und E-Mail-Etikette. Die Kurse sind einzeln buchbar. Sie finden jeweils von 18.15 bis 21.15 Uhr in der Volkshochschule statt. Info und Anmeldung: Telefon: 0 71 95/10 70 16 und www.vhs-winnenden.de.



Helfer vom Naturschutzbund, Kärcher und die Pferde der Firma Bacher haben das gemähte Gras entfernt, damit die Sumpfwiese im Naturschutzgebiet Oberes Zipfelbachtal attraktiv für die gefährdete Gelbbauchunke wird. Bild: Privat

Luft und Licht für Unkenlaich

Kärcher-Mitarbeiter und Naturschützer pflegen Sumpfwiesen im Oberen Zipfelbachtal

Winnenden. Die Farben Schwarz und Gelb einen sie, den Reinigungsgerätehersteller Kärcher und die gefährdete Gelbbauchunke. Die Firma engagiert sich daher im Naturschutzgebiet Oberes Zipfelbachtal. Pressesprecherin Annette Ostertag berichtet vom Einsatztag.

Kärcher-Mitarbeiter, Winnender Naturschutzbund-Mitglieder und Mitarbeiter des Regierungspräsidiums haben am Samstag mit Rechen und Heugabeln die Feuchtwiesen im Naturschutzgebiet „Oberes Zipfelbachtal“ bei Winnenden gepflegt. Dort soll der Lebensraum fürs Kärcher-Patentier, die Gelbbauchunke, Jahr für Jahr auf einen guten Stand gebracht werden. „Die Unke braucht Rohboden“, sagt Nabu-Pressesprecher William Patrick auf

Anfrage, „deshalb hat Kärcher einen Bagger mitgebracht.“ Der schürfte Mulden. Die Unken sind kleiner als Kröten, nur pflaumengroß, und nur schwer zu entdecken. Aber am Samstag fand Horst Schlüter kurz vor Beginn der Biotoppflegeaktion eines der Tierchen und zeigte es Beteiligten. Die Gelbbauchunke ist also tatsächlich da. Aber sie vermehrt sich nicht großartig. „Wir müssen befürchten, dass sie verschwinden würde, wenn wir die Biotope nicht pflegen würden“, sagt William Patrick.

Drei Pferde ziehen das Grünzeug auf Tüchern weg

Damit sich der Laich der Unke in kleinen Tümpeln entwickeln kann, benötigt er genügend Licht und Wärme. Deshalb befreiten die insgesamt 25 Helfer zugewachsene Gewässer von Pflanzen und entfernten Wiesengras, das die Nabu-Gruppe schon zuvor gemäht hatte. Das Grünzeug wurde

zusammengereicht, auf Planen gesammelt und anschließend mit drei Pferden bodenschonend abtransportiert.

Durch den Verlust ihrer natürlichen Lebensräume wie Auenwälder ist die europaweit geschützte Amphibienart auf die Biotoppflegearbeiten angewiesen. „Der Schutz der örtlichen Artenvielfalt ist uns als in der Region verwurzeltes Unternehmen sehr wichtig. Wir freuen uns, dass am Pflegetag alles gut geklappt hat und die Kollegen und alle anderen Helfer so tatkräftig angepackt haben“, sagt Andreas Mayer, Leiter der Abteilung Nachhaltigkeit bei der Firma Kärcher.

Weniger Autos

Um den Fahrzeugverkehr im Naturschutzgebiet auf ein Minimum zu reduzieren, hat Kärcher für die Helfer einen Shuttle-Service eingerichtet.

Lions retten den Melodica-Unterricht

Gute Nachricht aus der Kastenschule: Großzügige Spende

Winnenden. Grundschullehrerin Eva Brückner mailt eine gute Nachricht und bezieht sich damit auf ein „Unter uns“, das am 8. September den Wegfall musikalischer Zusatzangebote kritisierte. „Die Melodica an der Kastenschule ist nun doch nicht verstummt! Groß

war die Freude, als die rettende Nachricht kam: Der Lions-Club hat einen großzügigen Spendenbetrag für die Fortführung des Projekts bewilligt.“

Wie zu Beginn des Schuljahres in der Winnender Zeitung zu lesen war, stand das Projekt „Melodicaspield für alle Kinder in

Klasse 1 und 2“ mangels Finanzierungsmöglichkeit kurz vor dem Aus. „Wie schon so oft sind nun die Lions in die Bresche gesprungen, um ein Projekt, das mittlerweile im 6. Jahr überaus erfolgreich läuft, vor dem Aus zu bewahren“, freut sich Brückner für die Kinder.

Beschwingtes Benefizkonzert

Celloensemble der Musikschule und die Chöre der Liedertafel in der Jubiläumskirche

Winnenden. Die Cellistinnen der Stadtjugendmusikschule Winnenden unter der Leitung und mit ihrer Lehrerin Gisela Brose spielten schöne Barockstücke mit großer Konzentration.

Das berichtet Helmut Hammer vom Konzert am Sonntag zugunsten der Winnender Tafel. Nach dem letzten Stück des Celloensembles, „Mein kleiner grüner Kaktus“,

wurden Musikschülerinnen mit großem Beifall und Dank vom Vorsitzenden des Vereins Winnender Tafel, Bernhard Schwarzer, verabschiedet. Den zweiten Teil bestritten die Chöre der Liedertafel Winnenden. Der Gemischte Chor unter der Leitung von Christa Eckstein begann schwungvoll. Die ansprechenden Lieder wurden gerne aufgenommen. Zusammen mit dem Mixdur-Chor erklang das Lied „Liebe ist unendlich“ im Wechsel gesungen mal deutsch, mal englisch. Die Liedertafel hat es verstanden, mit den zwei verschiedenen Chören junge Stimmen zu gewinnen,

und damit hat sie keine Nachwuchsprobleme.

Mixdur bot mit hellem, transparentem Klang unter ihrem Dirigenten Benjamin Zierold Songs aus Musicals dar und das „Ave verum corpus“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Stimmliche Beweglichkeit wurde bei Songs aus „My fair Lady“ und bei der vom Dirigenten Benjamin Zierold arrangierten „Klassika(ko)phonie“ mit erstauulicher Frische geboten.

Gewohnt sicher wurden die Chöre begleitet von Armin Scherhauser am Klavier und von Rainer Wind mit der Trompete.

Kunstsalon zeigt Künstlerbücher

Letzte Schau im Glaskasten

Winnenden. Die Ausstellung „Verbucht 5 - ein Lese-salon“ öffnet am Sonntag, 28. Oktober, 17 Uhr, im Kunstsalon Winnenden, Ecke Schloss- und Wallstraße. 21 Künstlerinnen und Künstler zeigen Werke zum Thema Buch.

Der Besucher wird zum Blättern, Tasten, Lesen und Staunen eingeladen. Er kann sich auf kleinen Hockern niederlassen und zum Beispiel das sinnliche Erlebnis genießen, über die Seiten eines mit Knöpfen bestückten Buches von Britta Marquardt zu gleiten. Eva Schwanitz' Porträtbücher reflektieren das Antlitz des Menschen und konfrontieren den Betrachter letztlich mit sich selber. Das Buch als Informationsträger mutiert unter den Händen von Peter-Otto Hilsenbek zur Skulptur, die nur bei genauem Hinsehen ihre Herkunft als banaler Warenkatalog preisgibt. „Gemurmel der Zeit“ nennen Dierk Ott und Angelika Flaig ihre Material-, Licht- und Klanginstallation im Keller des Kunstsalons, geschaffen aus ausrangierten Asphaltpapierstaschen - ehemals Schriftgut sichernd - aus dem Staatsarchiv Ludwigsburg. Offene, geschlossene, hängende, liegende, große, kleine, harte, weiche und viele andere Eigenschaften weisen die Buchobjekte und Künstlerbücher auf.

Die letzte Ausstellung des Kunstsalons in diesen Räumen wird bis 2. Dezember zu sehen sein. Geöffnet ist sie donnerstags und samstags von 11 bis 14 Uhr sowie während des Weihnachtsmarkts, 20. November bis 2. Dezember, von 11 bis 18 Uhr.



Knopfbuch von Britta Marquardt.



Buchseitenobjekt von Peter-Otto Hilsenbek.



Teil der Installation von Dierk Ott und Angelika Flaig. Bilder: Privat

Markthalle Winnenden
Angebote der Woche!
 Sonnenterrasse einkaufen Café
 genießen schmecken
 Qualität frisch zubereitet
 persönlich regional
 nah Vielfalt

håfele
Angebot bis 27.10.2012
2012 DLG prämiert:
Schinkenwurst 100 g 1,11 €
 auch als Portionswurst
Maultaschen 3 Stück zum Preis von 2 Stück
 2 Stück kaufen 1 Stück gratis dazu!
Kartoffelsalat 100 g 0,69 €
 nach Omas Häfeles Rezept
Kasseler Kotelett 100 g 0,85 €
 goldgelb geräuchert
offenes Sauerkraut 1 kg 1,99 €
 von den Fildern

håfele
KNÜLLER: Fleischkäse zum Selberbacken 600 g 4,44 €
 (100 g = 0,74 €)
Käsetheke
Milder Backsteiner 100g 1,69 €
 würziger Geschmack, 55% Fett i. Tr.
Wurst-, Fleisch- und Käseangebote
 auch in unserem Stammgeschäft im Schelmenholz erhältlich.
Tagesessen
Unsere täglich wechselnden Mittagstisch können Sie im Internet abrufen unter: www.markthalle-winnenden.de
Jeden Tag 3 versch. Essen zur Auswahl!

schulze
Thüringer Krustenlaib
 kräftiger gebackenes Roggenmischbrot mit Natursauerteig **750 g 2,30 €**
 Unser aromatischen **Feierabendbrötchen**
 Abends frisch gebacken mit unserem hauseigenen Weizensauerteig und einem Roggenmehlanteil **Stck. 0,35 €**
Die Achtertüte 2,45 €
Apfel-Streuselschnitte
 Frischer Apfel auf Buttermürbteig mit Butterstreuseln abgedeckt. **Stück 1,40 €**
 Jetzt wieder aktuell aus unserer Konditorei: **Linzerörtchen**

Markgarten
Machen Sie sich fit für den Herbst
 mit leckeren und vitaminreichen Clementinen und Blattclementinen aus neuer Ernte.
Jetzt wieder frisch bei uns!
Unsere Öffnungszeiten: Mo-Fr 6-20 Uhr · Sa 6-18 Uhr
Samstags 20 Uhr, wechselnde Events
 Neu: Mieten Sie die Markthalle für Ihre Feier! Informationen unter (0 71 95) | 37 68 70
Wiesenstraße 28 | 71364 Winnenden
www.markthalle-winnenden.de